

Volks-Zeitung Landeszeitung für die Provinz Sachsen Jahrgang 218 für Anhalt und Thüringen. Nr. 169

Bezugspreis: monatlich 3 Mk., einschließlich Zustellungsgebühr... Halle-Saale... Anzeigenpreis: Die Spaltenzahl ist um zwei... Geschäftsstelle Berlin, Bernburger Str. 50.

Der Eindruck der deutschen Antwortnote

Die nächsten Schritte Briands

Die französische Antwort in 14 Tagen

Die Morgenblätter veröffentlichte folgende Auslassung des halbamtlichen französischen Nachrichtenbüros: Die gestern nachmittag durch Botschafter von Hoefch dem Außenminister Briand übermittelte deutsche Note ist ein fast zehn so langes Dokument wie das französische Memorandum vom 16. Juni, auf das die Note die Antwort erteilt.

des Völkerbundes machte die deutsche Note weiter keine Einwendungen gegen die Punkte, die Briand in seiner Antwortnote auf das deutsche Angebot vom 8. Februar erwähnt habe. Im Gegenteil verbinde die Note im Gegensatz zu gewissen Informationen durch verschiedene Blätter die Frage des Sicherheitspaktes nicht mit der Nennung der Berliner Note.

Was die Pariser Presse sagt

Die Morgenblätter veröffentlichte übereinstimmende Aufschlüsse über die Antwortnote. Die Note ist ein fast zehn so langes Dokument wie das französische Memorandum vom 16. Juni, auf das die Note die Antwort erteilt. Die deutsche Note bedeutet in klarer Weise die Eröffnung von Verhandlungen. Das ist der erste Eindruck, den man in autoritativen französischen Kreisen hat.

Helfferich

Nach dieser Mann müßte sterben, damit sein Wirken für das deutsche Volk sichtbar werde! Die nationale Bewegung, das Vaterland selbst, die Wirtschaft und der Kampfgeist für Gutes und Edles, sie empfinden heute den Verlust des Einzigen, weil die Zeit in ihrem freiesten Wirrwarr keine Wandlerer kennt, sondern „Politiker“ an die Oberfläche schiebend, die schnell vergessen werden, wenn die deutsche Gegenwart nicht an ihren schlechten oder halbtönen Taten frantke. Nichts kann den Toten mehr ehren als die Ehre zu sein, die sein Abgang von dieser problematischen Erde auslöst. Helfferich, diesem streitbaren und doch so



fäßl denkenden Manne; werden Denkmäler der Erinnerung gesetzt, die im tiefsten Kerne davon Zeugnis ablegen, wie führe er am die deutsche Welt des Jahres 1925 ist. Gerade jetzt, da die wirtschaftliche Not, da die Armut des Anleibebeherrschers und Anhabers von Sparguthaben an die Tür der Regierung wie der Parteien klopf, da sie wissen oder vermehren, hier wo dort kein Verfallismus zu finden sei den ihmern Ernst ihrer Lage, läßt sich die starke und schuldige Land des Helfferich doppelt tragisch vermissen.

Konferenzpläne in London

Die diplomatische Korrespondenz des „Daily Telegraph“ berichtet, sie man in alliierten Kreisen der Ansicht, daß die deutsche Antwortnote wegen ihres verhältnismäßig in Zonen und des Weltens einer eingehenden Bemerkung am Konferenztag führen werde. Der Bedarf des Deutschen Reiches an baldigen amerikanischen und britischen Krediten für industrielle und kommerzielle Zwecke und die gleichzeitige Unterstützung der Gouverneure der Bank von England und der Kaiserlichen Marinebank in Berlin hätten angesichts der gegenwärtigen, gewisse beifällige Einwürfe gegen den Sicherheitsakt zu überwinden. Der Text der deutschen Note scheint in absoluter Stunde Änderungen unternommen worden zu sein, für die deutsche Parteieinflüsse und Reichstags nicht allein verantwortlich gemacht werden. Obwohl in der Note nicht ausdrücklich von einer Konferenz gesprochen werde, sei doch eine entsprechende Verwendung gemacht worden. Deutschland erlaube, daß es sich in mehreren Punkten einschließlich dem der Schiedsgerichtsbarkeit für fünfjährige mündliche Verhandlungen vorbehaltlich machen müsse. Auf diese Weise seien einige der Argumente unterlassen oder verziert worden. Deutschland könne weiter nicht eine völlige Aufhebung des Artikels 16 des Völkerbundespaktes fordern zu wollen, sondern lediglich seine Abänderung zu begehren, was auch schon von mehreren Völkern einschließlich Großbritannien vorgeschlagen sei. Die Vermutung, daß Deutschland die Frage einer allgemeinen Verabredung der Rüstungen mit dem Sicherheitsakt und seinem Eintritt in den Völkerbund verbinden werde, scheint demnach wohlbeachtend zu sein.

Die Verpfechtung des deutschen Botschafters mit Briand

In den politischen Kreisen des Quai d'Orsay heißt es: Aufgeben von gewissen Vorbehalten wegen des Art. 16

Ueberreichung der Antwortnote in Rom

Die Morgenblätter aus Rom melden, überreichte der deutsche Botschafter gestern nachmittag Walsolin die deutsche Antwort auf die französische Note vom 16. Juni 1925.

Die polnische Antwort auf die deutschen Vorschläge

Wie man meldet, ist der polnische Delegationsführer Dr. Bronkowskij am Montag nach Berlin zurückgekehrt. Man erwartet in deutschen Delegationskreisen, daß nunmehr die polnische Antwortnote auf die deutsche Republik überreicht werden wird. Voraussichtlich wird darin die mündliche Äußerung Dr. Bronkowskis befestigt werden, die Verhandlungen vor dem 16. September wieder aufzunehmen. Die „Berliner Post“ bringt eine offizielle von Bronkowskij selbst infizierte Erklärung, die Geltung der deutschen Delegation sei mit der Forderung einer politischen Kapitulation gleichbedeutend. Bronkowskij werde in seiner Antwortnote an den polnischen Bedingungen festhalten: Ein Kohlenkontingent von 350000 Tonnen monatlich, Garantieung der Reichseinkünfte sowie der Einkünfte von lebenden Schweinen und Rindvieh, seinerseits gemäße Rollen der Weizenbegünstigung und die Zulassung von deutschen Handelsreisenden. Demgegenüber ist festzustellen, daß die deutsche Delegation in der Frage der Fleischlieferung trotz mancher Bedenken in der Zurückhaltung des Status quo, d. h. die weitere Zulassung von in diesem Jahre gemäßig getragenen polnischen Importes bis zum 1. November zugestimmt hat. Weitere Verhandlungen über die Erhöhung des Kohlenkontingents werden in Berlin nur für möglich gehalten, wenn Polen außer der Fleischlieferung, deren Wert durch die französische Unterfertigung der deutschen Antwortnote sehr verringert wird, bis zu anderweitigen Zugeständnissen bereitwillig wäre.

Menschenwirtschaft Die Erziehung zur Arbeit

Von Dipl.-Ing. Fr. Frölich, Charlottenburg.

Erziehung der Produktion, Verbesserung des Wirtschaftsstandes...

Die Erziehung zur Arbeit ist die Erziehung der Produktion...

Die Erziehung zur Arbeit ist die Erziehung der Produktion...

Die Erziehung zur Arbeit ist die Erziehung der Produktion...

Die Erziehung zur Arbeit ist die Erziehung der Produktion...

Die Erziehung zur Arbeit ist die Erziehung der Produktion...

Die Erziehung zur Arbeit ist die Erziehung der Produktion...

Die Erziehung zur Arbeit ist die Erziehung der Produktion...

Die Erziehung zur Arbeit ist die Erziehung der Produktion...

Die Erziehung zur Arbeit ist die Erziehung der Produktion...

Berliner Devisenkurse

Table with columns for location (Buen. Aires, London, New York, etc.), Gold, and Brief.

Geld- und Brief

Table with columns for location (Buen. Aires, London, New York, etc.), Gold, and Brief.

Geld- und Brief

Table with columns for location (Buen. Aires, London, New York, etc.), Gold, and Brief.

Geld- und Brief

Table with columns for location (Buen. Aires, London, New York, etc.), Gold, and Brief.

Geld- und Brief

Table with columns for location (Buen. Aires, London, New York, etc.), Gold, and Brief.

Geld- und Brief

Table with columns for location (Buen. Aires, London, New York, etc.), Gold, and Brief.

Geld- und Brief

Table with columns for location (Buen. Aires, London, New York, etc.), Gold, and Brief.

Geld- und Brief

Table with columns for location (Buen. Aires, London, New York, etc.), Gold, and Brief.

Geld- und Brief

Table with columns for location (Buen. Aires, London, New York, etc.), Gold, and Brief.

Geld- und Brief

Table with columns for location (Buen. Aires, London, New York, etc.), Gold, and Brief.

Der Deutsche Beamtenbund zur Lohnfrage

Der Deutsche Beamtenbund sollte zur Lohnfrage folgende Forderungen...

Der Deutsche Beamtenbund sollte zur Lohnfrage folgende Forderungen...

Der Deutsche Beamtenbund sollte zur Lohnfrage folgende Forderungen...

Der Deutsche Beamtenbund sollte zur Lohnfrage folgende Forderungen...

Der Deutsche Beamtenbund sollte zur Lohnfrage folgende Forderungen...

Der Deutsche Beamtenbund sollte zur Lohnfrage folgende Forderungen...

Der Deutsche Beamtenbund sollte zur Lohnfrage folgende Forderungen...

Der Deutsche Beamtenbund sollte zur Lohnfrage folgende Forderungen...

Der Deutsche Beamtenbund sollte zur Lohnfrage folgende Forderungen...

Statt Karten.

Die Verlobung meiner Tochter Selma mit dem Kaufmann Herrn Walter Claus Gottschalk gebe ich hiermit bekannt

**Selma Männert
Walter Claus Gottschalk**

Sietzsch bei Landsberg, im Juli 1925

Hermann Männert

Verlobte

z. Z. Bageritz Eisleben
im Juli 1925

Wollgang Die glückliche Geburt eines gesunden Sonntagsgesungens zeigen hochachtungsvoll

Richard Müller u. Frau
Kofe geb. Köpfer

Salle (Saale), den 19. Juli 1925
Kleiststraße 75.

Sommerfrische
Städtlingsfeld (Rhön)
Deutsches Haus
Waldbude Wegrad. Bergschängel. Gelegentl. Verkauf: W. Kobermann.

Bidets.
aus mit Irrigator.
G. Brosco, Gr. Sandberg 8.
Heltscherstraße 75.

Ueber

Biochemie

im Lichte der modernen Wissenschaft

spricht Herr Bundespräsident W. Hayn

am **Mittwoch, den 22. Juli 1925**, abends 8 Uhr
im großen Saale des Stadtschützenhauses.

Erwiderung auf den Vortrag des Herrn Dr. Nagel.
Eintritt für Mitglieder gegen Vorzeigung der gültigen Mitgliedskarte frei. — Studierende gegen Ausweis freien Eintritt. — Gäste zahlen 50 Pf.

Freie Aussprache! Freie Aussprache!
Der Vorstand des Landesverbandes 16
des Biochemischen Bundes Deutschlands.

WALHALLA

Direktion: Adolf Vogel

Eröffnung
Sonabend
1. August
mit großem
internationalen
Variété-
Programm!
Anfang 4 1/2 Uhr. M.B. Preise.

Nachruf.

Am Sonnabend, dem 18. Juli 1925, verschieden in Ballenstedt, wo er Erholung suchte, nach langem, mannhaft ertragenem Leiden unser Jagdfreund, der Fabrikbesitzer

Herr Paul Beige

aus Halle (Saale).

Mit ihm ist ein aufrechter Mann, ein gütiger Mensch und ein weidgerechter Jäger dahingegangen.

Wir betrauern sein Scheiden aufrichtig und werden sein Andenken ehrend bewahren.

Mit Weidmannsheil!

Jagdverein Halle u. Umg.

Obst am Teichmarkt



früher

SINAPIA-AG.

Sipi

Senf

Halle-Troitz

jetzt mit



Sipi-Senf

*Ein Schnitt der Waifens Einbezug
und seiner helden Gattin bringt
mit Sipi-Senf, was man fürchtet
dabei das Gschäft mit aufzugeben*

SINAPIA A.G. SENF-UND ESSIGFABRIK
Halle's-Troitz, Bahnhofstr. 3, Fernruf 9037

Saalschloß-Brauerei

Heute und morgen, abends 8 Uhr:
2 Saitspiele der
russischen Konzertgesellschaft.

Morgen, Mittwoch, nachm. 1/4 4 Uhr:

Sr. Park-Konzert

des Steuer-Orchesters.
Leitung: Obermusikermeister Carl Steuer.
— Eintritt 20 Pf. —
Besonders ausgewähltes Programm.

Freitag, den 24. Juli:

Ein Abend im Lunapark

Konzert: Illumination: Feuerwerk: Ball.

Nach kurzer Krankheit entschlief heute Mittag 1 1/4 Uhr mein innigstgeliebter Mann, unser teurer, edler Vater, Schwiegervater, Schwager und Onkel, der Senior der Familie

Generalmajor z. D.

Carl Blomeyer

Ritter hoher Orden

im 81. Lebensjahre.
Görzitz, den 19. Juli 1925.
Augustastr. 9

in tiefer Trauer:

Johanna Blomeyer geb. Weinschenk
Carlo Blomeyer, Major a. D.
Wolfgang Blomeyer, Hauptmann a. D.
Hans Blomeyer, Hauptmann i. Art.-Regt. 1
Martha Blomeyer geb. Röseler

Beererdigung findet am Donnerstag, den 23. Juli, vormittags 10 Uhr vom Trauerhause aus statt. — Rode im Hause.

Das ist der 3. Schritt an gelblichem Ausguss mit...
Görzitz
ein halbes...
Patent-Medizin-Selbst...
das über völlig...
S. S. Bally-Garz...
Zuckerk-Gewebe...
festhalten...
Tränen u. Bestirnen...

Lampenschirme
für Haus und Bett.
werden billig gearbeitet.

Sebr. Gaslampen
billig u. vielfach.

Hofstr. 17, III.

Weinberg-Konzerte

Mittwoch, den 22. Juli,
nachmittags 4-7 Uhr

Streich-Konzert

Freier Eintritt

Abends 7 1/2-10 1/4 Uhr

Operetten- u. Wa'zer-Abend

Eintritt 20 Pf.

Pers. Leitung: Obermusikermeister C. Steuer
im Saal Beugin 8 Uhr Sommerachts-Ball
Eintritt frei

Dir. Obstuchen mit Schlaghahn
Abends warme und kalte Stammerichte

Donnerstag, den 23. Juli, 4 Uhr
Ensemble-Konzert (freier Eintritt).

Kurhaus Wittekind

Donnerstag, den 23. Juli, abends 8 Uhr

Gesellschaftsabend mit Tanz

Kapelle Wenskat.

Freitag, den 24. Juli, abends 8 Uhr:

Gr. Patriotisches Konzert

(Wehrwolf-Kapelle, Leitung: Kgl. Musikdir. A. D. Karl Steuer)

mit Feuerwerk,
Feldtrompeten und Kesselpauken,
Gr. Schlachten-Potpouri

Eintritt 50 Pfennig

Stöbeställe

Carl Müller, Brunnenmann, 70 Jahre, Halle, Ringstr. 18.
Herrn Friedrich, geb. Neefe, 65 J., Domplatz, Oberpostämter.
Herrn Otto Wölber, 61 J., Halle, Frau Marie Wölber geb. Jahn, 70 J., Halle, Teplitzstr. 3.
Herrn Emil Köpfer, geb. Franke, 60 J., Halle, Südstr. 10.
Herrn Selma Reutichmann, geb. Schlichter, 42 J., Oberpostämter.
Herrn Hans Döhrig, geb. Barik, 51 Jahre, Halle, Weinlein Straße Jacob.
Herrn 3. Halle, Frau Ida Wehrndt geb. Dörmann, 78 Jahre, Halle.
Herrn Sophie Reichel geborene Wörntz, Halle.

Don der Reise zurück.

Dr. Rettig,

Bernhardstraße 501
Sprechstunden werktags 8-9 1/2 und 2 1/2-4 Uhr.

Prosit, Herr Nachbar!

Obstweinebereitung

jedermann möglich. Hierzu empfehle: feine Weinste, Eichen, Birnen, Stacheln. Beschaffung im hies. Fachhaus

Otto Franz, Halle (Saale),
Märkerstr., am Markt

Speise- und Herrenzimmer
in Eiche u. Nußbaum
liefert billigst.
G. Schabitz,
Gr. Märkerstraße 26
am Markt.

Vernickeln, Erneuern
von Metallgegenständen
in Eiche u. Nußbaum
aus Ferd. Haasengier,
Metallwarenfabrik,
Barthelstr. 4, Fernruf 1196.

Schurigs Waldkater

Jeden Mittwoch u. Sonnabend

gr. Künstler-Konzert

Eintritt frei — Beginn 4 30 Uhr
Täglich 12-2 Uhr Mittagstisch.

H.O.F.-JÄGER

Morgen, Mittwoch nachm. und abends
Grosses Garten-Extra-Konzert
(Streich-Orchester)
ausgeführt vom Görlich-Orchester.
Nachm. Eintritt frei. Abends Eintritt 0,25 M.
N.B. Donnerstag Abend, Garten-Konzert
ausgeführt vom Stammklub der Alten Deutschen.
Eintritt frei.

Raben-Inse

Kurzhals' Waldwirtschaft

Morgen, Mittwoch, den 22. Juli,
von 4 Uhr nachmittags bis 11 Uhr abends

2 große Extra-Konzerte

der Götterden Bergkapelle;
persönliche Leitung: Kapellmeister Hans Zeitler

Alteutsche Heeresmusik

mit Fanfaren und Ziehharmonika.
Abends gegen 10 Uhr:
Ouvertüre „1813“

Der Brand von Moskau

ausgeführt von den Kapellmeistern
Gebr. Beffer & Hof & Götterden.
Eintritt 50 Pfennig.

Moorbad Polzin

9 moderne Kurhäuser,
1 Sanatorium. Viele Einzellogis.

Sehr billige Verpflegung!
Anschluß kostenlos! Bedienung!

Wir bitten unsere geehrten Leser,
nur bei unseren Infekten einzukaufen.

TRIXOL,

ein neues Mittel gegen Haarausfall und
Kopfkuppen als Folgen von Schuppenbildung,
hervorragend in Wirkung,
glänzend begutachtet.

Schon eine Flasche genügt fast immer,
das Leiden zu beseitigen. Preis M. 6.—.
Hauptdepot: Engelpothke, Halle.